

Pressemitteilung

Landesvertretung
Rheinland-Pfalz

Presse: Sigrid Hansen

Verband der Ersatzkassen e. V.
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 22
55130 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 82 55 – 13
Fax: 0 61 31 / 83 20 15
Sigrid.Hansen@vdek.com
www.vdek.com

10. August 2012

Ersatzkassen fördern ambulante Hospizdienste mit über 1 Mio. Euro

Die Ersatzkassen in Rheinland-Pfalz fördern die häusliche Sterbebegleitung im Land in diesem Jahr mit 1,146 Millionen Euro. Damit erhalten 35 ambulante Hospizdienste über 100.000 Euro mehr als im Vorjahr. „Viele schwerstkranke Menschen haben den Wunsch, die letzte Zeit des Lebens zu Hause zu verbringen. Um dies zu ermöglichen, leisten die ambulanten Hospizdienste wertvolle Arbeit“, erklärte der Leiter des Verbandes der Ersatzkassen e. V. (vdek) in Rheinland-Pfalz, Martin Schneider. Die Fördermittel finanzieren unter anderem die Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Helfer, die den Menschen in ihrer letzten Lebensphase beistehen.

Im Jahr 2011 leisteten die ambulanten Hospizdienste in Rheinland-Pfalz 2339 Sterbebegleitungen, davon 30 Begleitungen von Kindern.

Mit rund 1,146 Millionen Euro sind die Ersatzkassen in Rheinland-Pfalz die größten Förderer der ambulanten Sterbebegleitung. Insgesamt unterstützt die Gesetzliche Krankenversicherung die Hospizdienste in Rheinland-Pfalz in diesem Jahr mit 3,018 Millionen Euro.

Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen rund 1,3 Millionen Menschen in Rheinland-Pfalz versichern.

- BARMER GEK
- Techniker Krankenkasse
- DAK-Gesundheit
- KKH-Allianz
- HEK – Hanseatische Krankenkasse
- hkk